Pressemitteilung

Bundespressestelle

Almstadtstr. 7
10119 Berlin

Tel.: 030 – 789 54 778
Fax: 030 – 789 54 779

E-Mail: presse@lsvd.de
Internet: www.lsvd.de

19.03.2017

LSVD unterstützt Romaday

07.04.2017, 10.00 Uhr: Feststunde im Berliner Rathaus

Anlässlich des Welt-Roma-Tages lädt das Bündnis für Solidarität mit den Sinti und Roma Europas zu einer **Feststunde am 7. April 2017, 10.00 Uhr ins Berliner Rathaus [http://www.romaday.org./Events/Feststunde-im-Berliner-Rathaus]** ein. Der Lesben- und Schwulenverband (LSVD) ist Mitglied des Bündnisses

Sinti und Roma erleben in ganz Europa Vorurteile, Ausgrenzung und Benachteiligung. Antiziganismus ist Alltag und hat in den vergangenen Jahren europaweit eine neue Dimension erreicht. Auch in Deutschland sind die seit vielen Generationen hier beheimateten Sinti, die in den letzten Jahrzehnten zugewanderten und die derzeit asylsuchenden Roma Antiziganismus in allen Lebensbereichen ausgesetzt.

Es sind vor allem Angehörige der Minderheit selbst, die auf den Antiziganismus und dessen schwerwiegende Folgen hinweisen. Es ist jedoch unser aller Aufgabe, roma- und sintifeindliches Denken und Handeln zu benennen und zu verurteilen.

Der LSVD bekundet seine Solidarität und ruft dazu auf, den Aufruf des Bündnisses „Solidarität mit den Sinti und Roma Europas“ unter **www.romaday.org [http://www.romaday.org]** zu unterzeichnen.

Eine Teilnahme an der Feststunde ist ausschließlich mit **Anmeldung** bis zum 31. März 2017 unter info@romaday.org oder unter der Telefonnummer 030 / 26 39 43 0 möglich.

Link zum Veranstaltungsflyer [https://www.lsvd.de/fileadmin/pics/Dokumente/Veranstaltungen/2017_RomaDay.pdf]

Der Lesben-und Schwulenverband (LSVD) ist ein Bürgerrechtsverband und vertritt die Interessen und Belange von Lesben, Schwulen, Bisexuellen, trans- und intergeschlechtlichen Menschen (LSBTI).
Gleiche Rechte, Vielfalt und Respekt – wir wollen, dass LSBTI als selbstverständlicher Teil gesellschaftlicher Normalität akzeptiert und anerkannt werden.